



19. November 2017 - Apostel Gert Opdenplatz dient den Lehrkräften am 30. Lehrkräftetag der Gebietskirche HRS in Groß-Gerau (Hessen)

Mit einem begeisternden Gottesdienst in der Neuausschließlichen Kirche Groß-Gerau endete am 19. November 2017 der 30. Lehrkräftetag in der Gebietskirche Hessen/Rheinland-Pfalz/Saarland. Es war zugleich die letzte Fortbildungsveranstaltung dieser Art in der Gebietskirche, die 2018 mit der Gebietskirche Nordrhein-Westfalen zur neuen Gebietskirche NAK Westdeutschland fusioniert.

Apostel [Gert Opdenplatz](#) legte dem Gottesdienst das bekannte Wort aus der Heiligen Schrift zugrunde: „Lasst uns festhalten an dem Bekenntnis der Hoffnung und nicht wanken; denn er ist treu, der sie verheißen hat“ (Hebräer 10,23).

Im Mittelpunkt seiner Wortverkündigung standen – aufeinander bezogen und miteinander verbunden – das Bekenntnis zu Jesus Christus und die Freude am Glauben. Christen dürften sich in vielfältiger Weise an Jesus Christus freuen, und wer solche Freude am Glauben empfinde, sei auch imstande, diese Freude den Kindern glaubwürdig zu vermitteln. Nur wer – ob Lehrkraft oder Kind – seinen Glauben kenne, könne ihn auch freudig bekennen. Damit stellte der Apostel die Verbindung zum miteinander gesungenen Eingangslied her: „Bist du ein Christ nach dem Bekenntnis?“ (GB, Nr. 91). Er machte deutlich: „Das Bekenntnis der Hoffnung muss uns verändern!“ Abschließend gab er der Gemeinde der Lehrkräfte ein markantes Wort mit, das Stammapostel [Jean-Luc Schneider](#) kürzlich geprägt hatte: „Jesus ist mit denen, die ihren Glauben bekennen.“

Seit ihrer Einführung im Jahr 2008 finden jährlich in angemieteten Schulräumen drei Lehrkräftetage in der Gebietskirche statt. 2017 konnten die insgesamt mehr als 300 Lehrkräfte, die an den Fortbildungsveranstaltungen in Biedenkopf, Kaiserslautern und Groß-Gerau teilnahmen, zwischen zehn Workshops wählen, in denen relevante religionspädagogische Aspekte im Mittelpunkt standen.

Der Workshop „Religiöse Entwicklung von Kindern und Jugendlichen – Konsequenzen für einen altersgemäßen Unterricht“ vermittelte religionspädagogische Grundlagen für Lehrkräfte aller

Unterrichte, im Fokus des Workshops „*In der Vorsonntagsschule das Evangelium lehren, den Glauben teilen - wie kann das gelingen?*“ stand die Vorsonntagsschule. Das Thema eines weiteren Workshops macht deutlich, wer hier angesprochen wurde: „*Mit Kindern in der Sonntagschule und Vorsonntagsschule musizieren*“. Der Workshop „*Ein Thema - viele Zugänge*“ - um ein letztes Beispiel vorzustellen - zeigte didaktische und methodische Möglichkeiten einer angemessenen Berücksichtigung der unterschiedlichen individuellen Lernvoraussetzungen und Lernmöglichkeiten der Kinder in der Sonntagschule.

Nach der Mittagspause boten in diesem Jahr sechs moderierte Gesprächsforen die Gelegenheit eines Erfahrungsaustauschs und der Vermittlung von weiterführenden Impulsen zu den Themen:

- Lehrkräfte gesucht!
Nachwuchspotential erschließen – Unterstützung bieten
- Im Team unterrichten
Voraussetzungen und Chancen
- Blockunterricht
Vorteile und Grenzen
- Zugänge zum Glaubensbekenntnis erschließen
- Ausflüge und Freizeiten mit Kindern gestalten
- Wie beginne ich den Unterricht,
wie erhalte ich Interesse und Aufmerksamkeit der Kinder aufrecht?

Was wird in der künftigen Gebietskirche [Westdeutschland](#) aus den Lehrkräftetagen? Bezirksapostel [Rainer Storck](#) hat ihrer Fortführung zugestimmt. Für die Arbeitsbereiche der Apostel Gert Opdenplatz, [Clément Haeck](#) und [Jens Lindemann](#) sind die Termine bereits bekannt. Sie finden statt

- am 16. September 2018 in [Groß-Gerau](#),
- am 28. Oktober 2018 in [Kaiserslautern](#)
- und am 11. November 2018 in [Biedenkopf](#).

Bericht: Ehrenfried Schuran

Fotos: Jessica Krämer

19. November 2017

